

Antrag auf Zulassung zur Promotion und Annahme als Doktorandin oder Doktorand

gem. § 38 Abs. 5 Satz 2 des Landeshochschulgesetzes von Baden-Württemberg (LHG), der
Rahmenpromotionsordnung der Universität Ulm vom 25.07.2019 und der jeweils aktuellen Promotionsordnung
der Fakultät für Naturwissenschaften und der Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften zur
Erlangung des Grades **Doktor der Naturwissenschaften (Dr. rer. nat.)**.

Antragsteller, Antragstellerin

Name, Vorname _____

Diplom/Master of Science in: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Matrikel- oder Bewerbernummer: _____

Erklärung

1. Mir sind die jeweils gültigen Promotionsordnungen, die Rahmenpromotionsordnung (RPO) der Universität Ulm und die Promotionsordnung der Fakultät für Naturwissenschaften und der Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften zur Erlangung des Doktorgrades Dr. rer. nat. (FSPO) bekannt, sowie die Satzung der Universität Ulm zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis.
2. Für den Antrag auf Zulassung zur Promotion und damit die Annahme als Doktorandin oder Doktorand lege ich die Nachweise gemäß § 7 Abs. 2 RPO (ggf. weitere gemäß FSPO) bei. Die Zulassungsvoraussetzungen für die Promotion sind mir gemäß § 6 RPO in Verbindung mit § 6 der FSPO bekannt.
 - **Beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses, bzw. Notenspiegel mit Abschlussnote,
 - Ggf. Eignungsfeststellungsverfahren (bitte vollständige Aufführung).
 - die Nachweise der Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 6 (Studienabschlüsse ggf. den Bescheid des Promotionsausschusses über den erfolgreichen Abschluss des Eignungsfeststellungsverfahrens gemäß § 6 Absatz 5)
 - Promotionsvereinbarung gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1, 2. HS Nr. 1 RPO **im Original**

Bei Abschlüssen im Ausland:

- Ausländische Bildungsnachweise für Bachelor und Masterabschluss in der Landessprache, sowie in deutscher oder englischer, beglaubigter Übersetzung (wir verlangen amtliche Übersetzungen in der RPO), **Kopien reichen nicht aus.**
- Notenübersicht für Bachelor und Masterabschluss
- Curriculum vitae

3. Ich erkläre, dass ich

- Bisher kein Promotionsgesuch gestellt habe.
- In der Vergangenheit ein Promotionsgesuch gestellt habe (einschließlich ein nicht abgeschlossenes), was ich beiliegend erläutere.

4. Ich erkläre, dass ich

- bisher nicht endgültig in einem früheren Promotionsverfahren für denselben Doktorgrad an der Universität Ulm oder einer anderen Hochschule mit Promotionsrecht gescheitert bin.
- für dieselbe Dissertation an der Universität Ulm oder einer anderen Hochschule mit Promotionsrecht gescheitert bin.

5. Mir ist bekannt, dass sich aus der Annahme als Doktorand kein Rechtsanspruch auf die Eröffnung des Promotionsverfahrens ergibt.**6. Falls ich meine Absicht aufgebe, eine Dissertation zwecks späterer Promotion anzufertigen, werde ich dies dem Promotionsausschuss umgehend mitteilen.****Antrag**

Auf der Grundlage der Erklärungen beantrage ich hiermit die Annahme als Doktorand oder Doktorandin gemäß § 6 und § 7 der gültigen RPO und der FSPO.

Hinweis: ggf. Absolvieren von Zusatzleistungen, ausgesprochen durch den Promotionsausschuss, gem. PO § 6(1), (2) und §7(1).

Datum

Unterschrift Antragsteller, Antragstellerin

Erklärung des Betreuers der Betreuerin zu obigem Antrag

- Ich erkläre, dass die angehende Doktorandin, der angehende Doktorand in einem Beschäftigungsverhältnis an der Universität Ulm steht.
- Ich erkläre, dass Die Doktorandin, der angehende Doktorand nicht in einem Beschäftigungsverhältnis an der Universität Ulm steht.
- Ich erkläre, dass der Hauptwohnsitz der angehenden Doktorandin / des angehenden Doktoranden in den letzten 5 Kalenderjahren vor der vorgesehenen Aufnahme der Tätigkeit durchgehend innerhalb eines EU - Landes oder eine EU001 - Landes lag.
- Ich erkläre, dass der Hauptwohnsitz der angehenden Doktorandin / des angehenden Doktoranden in den letzten 5 Kalenderjahren vor der vorgesehenen Aufnahme der Tätigkeit nicht durchgehend innerhalb eines EU - Landes oder eine EU001 - Landes lag. Das Ergebnis der exportkontrollrechtlichen Prüfung widerspricht nicht der Annahme als Doktorandin / Doktorand. Das Ergebnis der exportkontrollrechtlichen Prüfung liegt zur Information bei.
- Ich erkläre meine Bereitschaft, den Antragsteller, die Antragstellerin bei der Anfertigung der Dissertation wissenschaftlich zu betreuen. Falls ich von dieser Zusage zurücktrete, werde ich dies dem Promotionsausschuss umgehend mitteilen.

Datum

Unterschrift und Stempel der Betreuerin, des Betreuers

Datum

Name und Institut des fakultätsangehörigen 2. Gutachters, Gutachterin (**nur bei externen Betreuerinnen, Betreuern** nach §5 der RPO vom 25.07.2019)

Entscheidung des Promotionsausschusses über die Antragsannahme oder Ablehnung

(Nach Prüfung der Voraussetzungen gem. § 6 und § 7 der RPO und der gültigen FSPO Dr. rer. nat.)

Antragsteller, Antragstellerin

- Die Voraussetzungen sind erfüllt. Dem Antrag wird stattgegeben, längstens jedoch für die Dauer der Betreuungszusage.
- Die Voraussetzungen sind nicht erfüllt.

Datum

Vorsitzender, Vorsitzende des Promotionsausschusses

Promotionsvereinbarung (gemäß § 38 Abs. 5 LHG)

Zwischen

Betreuerin, Betreuer

Titel Name, Vorname

und

Doktorandin, Doktorand

Name, Vorname

1. Dissertationsvorhaben

- In der Fakultät für Naturwissenschaften, Promotionsgebiet: _____
- In der Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften

Gegebenenfalls Bezeichnung des Promotionsstudiengangs bzw. eines sonstigen anerkannten
Programms der strukturierten Doktorandenausbildung _____

Geplantes Thema für die Dissertation (Arbeitstitel):

Beginn des Promotionsvorhabens (Monat/Jahr): _____

Geplantes Ende des Promotionsvorhabens (Monat/Jahr): _____

2. Aufgaben und Pflichten der Doktorandin, des Doktoranden

(1) Der Doktorand, die Doktorandin berichtet gegenüber der Betreuerin, dem Betreuer regelmäßig über die Vorbereitung, Entwicklung und Durchführung des Promotionsvorhabens und den Fortschritt. Der Bericht kann auch im Rahmen eines Kolloquiums oder einer vergleichbaren Veranstaltung erstattet werden.

(2) Grundlage für die Besprechung ist ein zuvor mit dem Betreuer, der Betreuerin vereinbarter Zeit- und Arbeitsplan. Abweichungen vom Plan sowie Modifikationen in den Zielsetzungen, Inhalten und Methoden sind mit der Betreuerin, dem Betreuer zu besprechen. Der Zeitplan ist nach dem Fortschritt der Dissertation und der persönlichen Lebenssituation des Doktoranden, der Doktorandin anzupassen.

(3) Der Doktorand, die Doktorandin verpflichtet sich zur Einhaltung der Satzung der Universität Ulm zu guter wissenschaftlicher Praxis.

3. Aufgaben und Pflichten des Betreuers, der Betreuerin

(1) Die Betreuerin, der Betreuer verpflichtet sich durch Unterschrift unter diese Vereinbarung, das Promotionsvorhaben des Doktoranden, der Doktorandin zu betreuen. Der Betreuerin, dem Betreuer

ist die vom Doktoranden, der Doktorandin verfasste Darstellung der Ziele, der Inhalte und Methoden für das Promotionsvorhaben einschließlich des Zeit- und Arbeitsplanes bekannt.

(2) Die Betreuerin, der Betreuer steht in regelmäßigen Abständen für Betreuung und fachliche Beratung des Doktoranden, der Doktorandin zur Verfügung. Dabei gibt er, sie auch Rückmeldungen zu Leistungen der Doktorandin, dem Doktoranden.

(3) Der Betreuer, die Betreuerin gibt der Doktorandin, dem Doktoranden die Möglichkeit, sich insbesondere durch die Teilnahme an Forschungsvorträgen, Fachtagungen sowie anderen Veranstaltungen, die die Qualifikation für Wissenschaft und Forschung betreffen, fortzubilden.

(4) Bei Abgabe der Dissertation verpflichtet sich der Betreuer, die Betreuerin diese nach § 11 Abs. 2 der aktuellen FSPO, zu begutachten.

(5) Die Betreuerin, der Betreuer verpflichtet sich zur Einhaltung der Satzung der Universität Ulm zu guter wissenschaftlicher Praxis.

4. Aufhebung der Promotionsvereinbarung

(1) Diese Vereinbarung endet zum vereinbarten Termin. Sie kann im beidseitigen Einvernehmen, bei Vorliegen wichtiger Gründe auch einseitig aufgehoben werden. In diesem Fall sollte vorher das Gespräch gesucht werden; im Konfliktfall ist die Ombudsperson gemäß § 5 Abs. 1 der Rahmenpromotionsordnung anzurufen, um eine Lösung herbeizuführen.

(2) Im Falle einer vom Doktoranden, der Doktorandin nicht zu vertretenden Auflösung der Promotionsvereinbarung bemüht sich die zuständige Fakultät um ein alternatives, fachlich angemessenes Betreuungsverhältnis.

5. Sonstiges

Diese Promotionsvereinbarung wird in drei Ausfertigungen unterzeichnet. Je eine mit den Unterschriften versehene Ausfertigung verbleibt beim Betreuer, beim Doktoranden und in der Promotionsakte.

Unterschrift Doktorand, Doktorandin/Betreuerin, Betreuer/ggf. Zweitbetreuer, Zweitbetreuerin

Datum

Unterschrift Doktorandin, Doktorand

Datum

Unterschrift Betreuer, Betreuerin

Ich bin bereit ein Gutachten anzufertigen:

Datum

Name und Institut des fakultätsangehörigen 2. Gutachters, Gutachterin (**nur bei externen Betreuerinnen, Betreuern** nach §5 der RPO vom 25.07.2019)

Statistik

Datenerhebung gemäß Hochschulstatistikgesetz vom 01.03.2016 / Erhebung ab 01.01.2017

Die Universität Ulm ist verpflichtet, folgende Daten an das statistische Landesamt zu melden:

Persönliche Daten

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich

Geburtsdatum: _____

Staatsangehörigkeit: _____ Weitere Staatsangehörigkeit: _____

Art der Promotion:

- Promotion an UUlM (einschl. Kooperation mit Uni in Deutschland)
- Promotion an UUlM in Kooperation mit Universität im Ausland
- Promotion an UUlM in Kooperation mit Fachhochschule (University of Applied Sciences)
- Promotion an UUlM in Kooperation mit Forschungseinrichtung
- Promotion an UUlM in Kooperation mit Wirtschaft oder sonstiger Einrichtung

Promotionsfach: Mathematik Biologie Chemie Physik Sonstiges

Art der Registrierung als Promovierender:

- Erstregistrierung (als Promovierender an UUlM).
- Neuregistrierung (Erneute Registrierung nachdem eine frühere Promotion an einer deutschen Hochschule abgebrochen wurde, **oder** bei Umzug mit UUlM-berufenem Betreuer, Betreuerin oder erfolgreich beendet).
- Aktive Fortsetzung (Fortsetzung der Promotion an derselben Hochschule).
- Beurlaubung / Unterbrechung (Beurlaubungen oder sämtliche anderen Unterbrechungen der Arbeit an der Promotion, die gegenüber den Betreuenden bzw. der Hochschulverwaltung erklärt werden).

Immatrikulation als Promotionsstudent/in: nein ja

Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm: nein ja

Beschäftigungsverhältnis an der UUlM: nein ja

Voraussichtliche Art der Dissertation:

- Monografie
- kumulative Dissertation

Erste Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) (HZB):

Jahr des ersten Erwerbs einer HZB: _____

Art der ersten HZB: _____

Erwerb der ersten HZB in Deutschland (Stadt/Kreis/Bundesland): _____

Erwerb der ersten HZB im Ausland, Stadt/Land: _____

Ersteinschreibung (als Studierender)

Hochschule: _____

Außerhalb Deutschlands/Staat: _____

Semester: Sommersemester Wintersemester Jahr: _____

Abschluss (Master/Diplom)

Hochschule: _____

Außerhalb Deutschlands/Staat: _____

Studienfach: _____

Monat des Prüfungsabschlusses: _____ Jahr des Prüfungsabschlusses: _____ Gesamtnote: _____